

| Pat. | Jg.  | Geschl. | Klass.          | Dauer vor 1. Klinikbehandlung        | Angriffenfre-<br>quenz | Vorbehandlungen, Hinweise                                                                                                                        | Behandlungen und Ansprechen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Patientenbericht zu Psychedelika                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|------|------|---------|-----------------|--------------------------------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1    | 1957 | M       | episo-<br>disch | ca. 1 Jahr; Episoden<br>bis 3 Monate | 3/Tag                  | Verapamil, Topiramat, ONI, Botox, Vitamin D, Wobenzym                                                                                            | Juni 2019: ONI, Ketamininfusion (5 × 0,5 mg/kg) und Methadon (30 mg/Tag) → Sept.–Dez. 2019: geringere Schwere und Frequenz (ca. 4 Monate; laut Autorin nur ca. 2 Attacken, <1/Woche). Jan.–Apr. 2020: keine Attacken (4 Monate). Mai 2020: erneut Attacken (ca. 1 Monat). Ab Mai 2020: LSD-Studie, 100 µg x 2 und Placebo x 2 (über ca. 2 Monate) → 1 Jahr angriffenfrei bis April 2021. Ca. Mai 2021: LSD 125 µg, 3 x über ca. 3,5 Wochen → 25 Monate angriffenfrei bis Juni 2023. 22. Juni bis 12. Juli 2023: Psilocybin, 4 x 30 mg über 3 Wochen → seither angriffenfrei (mindestens 1 Jahr). | «Ich habe bereits 2 Therapiezyklen mit psychedelischen Substanzen zur Behandlung meiner Clusterkopfschmerzen gemacht. Ich war 2 Jahre clusterfrei, dann kamen sie zurück und ich bekam Psilocybin. Während der Behandlung höre ich immer gerne Musik. Insgesamt hatte ich 4 Sitzungen [mit Psilocybin] und bin seither clusterfrei, jetzt seit einem Jahr nach meiner letzten Sitzung.» |
| 2    | 1986 | W       | chronisch       | ca. 4 Jahre                          | >4/Tag                 | Verapamil, Galcanezumab, Topiramat, Lamotrigin, perikrania-<br>les Botox, ONI, GammaCore, SPGI, hoch dosiertes Vitamin D, Wobenzym, Escitalopram | Juli 2021: Ketamininfusionen (ca. 5 Dosen über 1 Woche, 0,5 auf 0,75 mg/kg gesteigert; jedes Jahr über ca. 4 Jahre) → zunächst keine Attacken (ca. 12,5 Monate), dann 7 Attacken/Tag (ca. 0,5 Monate). 31. Aug. bis 7. Sept. 2022: 5 x 10–15 mg Psilocybin über 8 Tage → ca. 3,5 Monate (19. Sept. bis 31. Dez. 2022) sank die Frequenz von 7/Tag auf 3/Tag, die Attacken waren milder (keine Triptane). Danach 1 Jahr angriffenfrei. Januar 2024 erneuter Beginn; neue Behandlung gewünscht.                                                                                                    | «Die Erfahrung mit Psilocybin war etwas völlig Neues. Ich war sehr emotional. Das Psilocybin hat mir bei meinen Clusterattacken sehr geholfen. Zuerst wurden sie stark reduziert, von 7 schweren auf 3 milde Attacken pro Tag, und nach einer Weile verschwanden sie für ein ganzes Jahr vollständig. Ich bin sehr glücklich mit dem Ergebnis der Behandlung.»                          |
| 3    | 1955 | W       | chronisch       | >15 Jahre                            | >4/Tag                 | Verapamil, Topiramat, Lamotrigin, ONI, SPGI, Botox, Erenumab, Galcanezumab, GammaCore, Amitriptylin                                              | Juni 2018: Ketamininfusionen (0,5 mg/kg), 5–6 Dosen über 1 Woche → zunächst Ansprechen (4 Jahre), dann 2022 kein gutes Ansprechen mehr, 5 Attacken/Tag. Vom 4. bis 13. Juli 2022: 6 x 10 mg Psilocybin über 10 Tage → angriffenfrei bis Juli 2023 (1 Jahr), dann erneuter Beginn (ca. 2 Wochen). Juli–Dez. 2023: 2 x Psilocybin 30 mg + 1 x Psilocybin 20 mg (letzte Dosis im Dezember) → aktuell frei von Clusterkopfschmerzen (ca. 6 Monate). Migräne verschlechtert; insgesamt deutliche Verbesserung der Lebensqualität; wieder guter Schlaf.                                                | «Die Sitzungen sind immer sehr intensiv und emotional. Ich habe bereits mehrere Sitzungen gemacht und es hilft mir bei meinen Clusterkopfschmerzen. Seit meiner letzten Sitzung vor 6 Monaten bin ich clusterfrei.»                                                                                                                                                                     |
| 4    | 1984 | M       | episo-<br>disch | >5 Jahre                             | bis 4/Tag              | Verapamil, ONI, SPGI, Botox, Lithium, Bupropion                                                                                                  | Dez. 2020: Ketamininfusionen (0,5 mg/kg), 5–6 Dosen → zunächst Anspre-<br>chen, ab Juni 2022 jedoch kein gutes Ansprechen mehr (18 Monate). Ab 30. Juni 2022: 10 mg Psilocybin als Pulstherapie alle 1–2 Tage an 6 Tagen → angriffenfrei bis ca. Juni 2023 (1 Jahr). Patient lehnte weitere Psilocybin-Be-<br>handlungen aus finanziellen Gründen ab.                                                                                                                                                                                                                                            | «Die Sitzungen klären viele meiner Probleme, und ich konnte ihre Wurzeln erkennen. Ich konnte auch sehen und lernen, wie ich meine Attacken kontrollieren kann. Die Sitzung war sehr eindrucksvoll und hat mich bereichert. Meine Attacken verschwanden nach 6 Sitzungen für 1 Jahr vollständig.»                                                                                       |
| 5    | 1956 | M       | episo-<br>disch | >5 Jahre                             | bis 12/Tag             | Verapamil, Topiramat, Lithium, ONI, Vitamin D                                                                                                    | Aug. 2021: Ketamininfusionen (0,5 mg/kg), 5 Dosen → Frequenz sank von 12/ Tag auf 4/Tag (2 Monate). 19. Okt. 2021: 20 mg Psilocybin, gefolgt von 2 weiteren Dosen im Abstand von 3–4 Tagen → angriffenfrei (28 Monate), dann 2 Attacken/Tag (ca. 2 Monate). Ab 21. Apr. 2024: 2 Ketamininfusionen (0,5 mg/kg) → angriffenfrei (Stand Oktober 2024 = 6 Monate).                                                                                                                                                                                                                                   | «Ich hatte 12 Attacken pro Tag und litt sehr. Insgesamt machte ich 3 Sitzungen. Meine Attacken hörten nun seit fast 2½ Jahren vollständig auf.»                                                                                                                                                                                                                                         |
| 6    | 1991 | M       | chronisch       | >5 Jahre                             | bis 16/Tag             | Verapamil, Topiramat, Botox, Galcanezumab, ONI, SPGI, Vitamin D, Wobenzym, Venlafaxin; kein Ansprechen auf Ketamin vor dem Klinikbesuch          | Sept. 2021: Psilocybin 1 x 15 mg, kurz darauf 2 Dosen zu 15 mg und 20 mg (Abstand ca. 2–3 Tage) → Frequenz sank von 16/Tag auf 6/Tag, Attacken milder. Dez. 2021: LSD-Studie (100 µg x 2 und Placebo x 2, über ca. 2 Monate) → kein Effekt (weiterhin 6/Tag).                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | «Ich hatte 16 Attacken pro Tag. Nach 3 Sitzungen wurden meine Attacken deutlich milder und jetzt habe ich höchstens 6 Attacken täglich.»                                                                                                                                                                                                                                                |
| 7    | 1972 | M       | chronisch       | >10 Jahre                            | bis 16/Tag             | Verapamil, ONI, SPGI, Vitamin D, Wobenzym, Topiramat, Galcanezumab, Cannabisöl; vor Klinikbesuch kein Ansprechen auf LSD in Studie               | Sept. 2021: Psilocybin 15 mg + 5 mg (1 Tag) → keine Besserung. 2022: Ketamin NS (zur Unterbrechung), ONI und Methadon → Frequenz sank auf 3 Attacken/Tag.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | «Ich habe eine Sitzung gemacht und keine Besserung gespürt. Deshalb entschied ich mich, diese Therapie zu beenden.»                                                                                                                                                                                                                                                                     |
| 8    | 1973 | M       | episo-<br>disch | >10 Jahre                            | 2/Tag                  | Verapamil, ONI, SPGI, Botox                                                                                                                      | Apr. 2020: periodische Ketamininfusionen (0,5 mg/kg 1x/Jahr) und analgeti-<br>sche Methadontherapie → Ansprechen bis Sommer 2023 (ca. 39 Monate), dann 2 Attacken/Tag (ca. 3 Monate). 10. Okt. 2023: Psilocybin 20 mg → angriffenfrei (11 Monate).                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | «Ich hatte nur eine Sitzung. Vor der Sitzung hatte ich 2 Attacken pro Tag. Zurzeit bin ich seit 11 Monaten clusterfrei. Ich bin sehr glücklich mit meiner Entscheidung, dies zu tun.»                                                                                                                                                                                                   |
| 9    | 1988 | W       | chronisch       | 10 Jahre                             | 2–3/Tag                | ONI, SPGI, Verapamil, Botox, Venlafaxin, Trazodon                                                                                                | Okt. 2023: Ketamininfusion 1 x/Woche, ONI und Verapamil → kein Anspre-<br>chen, 2–3 Attacken/Tag. Januar bis 8. Feb. 2024: 4 x Psilocybin (20 mg, 25 mg, 30 mg, 30 mg) → Frequenz sank von 3/Tag auf 1/Tag; Attacken sehr mild (ca. 6 Monate) bis August 2024 (ca. 2 Wochen), dann Rückkehr zu früherer Frequenz und Stärke. Aug. 2024: Psilocybin 3 x (20 mg, 30 mg, 30 mg) → geringere Frequenz (1/Tag) und milder, dann mindestens 1 Monat schmerzfrei (Stand Oktober 2024).                                                                                                                  | «Während der Sitzungen war ich sehr glücklich und habe viel gelacht. Wir machten 4 Sitzungen innerhalb eines Monats und meine Attacken gingen von 3 Attacken täglich auf [7] sehr milde Attacken pro Woche zurück. Bereits nach der zweiten Sitzung bemerkte ich eine deutliche Verbesserung meiner Kopfschmerzen.»                                                                     |